

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

Brunner, Dr.
Karl-Friedrich

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 709

1ARCRSHA) 816/64
Pb 142



Günther Nickel
Berlin SO 36

Dr. Brunner
(Name)

Karl
(Vorname)

8.1.1908 München
(Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen:

1. Allgemeine Listen

Enthalten in Liste B 3 unter Ziffer 13

Ergebnis negativ - verstorben - wohnt in
(Jahr)

siehe unten

Lt. Mitteilung von SK Bayern, ZSt, WAST, BfA.

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: an: Antwort eingegangen:

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis
vom 17.2.1964 in „München 38, Dall, Armi-Str. 55
2. Wohnsitz: München, Heiglhofstr. 17

.....

b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung

vom verstorben am:

in

Az.:

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

Internierungsunterlagen und Spruchkammerakte des Lagers Nürnberg-Langwasser VIII 10494/49 in München vorhanden. Vor 1939 Ausbildung in den Heilanstalten Hohenlychen in der Gelenk- Knochen und Wiederherstellungschirurgie, Wehrdienst als Stabarzt vom 2.8.39 - 1.9.43, auf Weisung des Anstaltsleiters Dr. Gebhardt als SS-O'Stabaf. d.R. und stellvertr. Chefarzt, ab Sept. 43 wiederum bei den Heilanstalten Hohenlychen, kein Hinweis auf Versuchschirurgie an KZ-Häftlingen.

URGENT

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 11. Juni 1963

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: Dr. Brunner, Karl-Friedrich
Place of birth: München
Date of birth: 8.1.1908
Occupation:
Present address: 1944: Hohenlychen Krs. Templin
Other information:

1188122

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16.	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

SS-Sturmabführer.

Wird in der in 3 P (K) AR 41/62 befindlichen Aufstellung der Zentralen Stelle in Ludwigsburg als Führer des EK 4/I erwähnt.

Möglichkeit der Identität mit dem Leiter der Gruppe I A ist nicht vorhanden.

Bitte Beifügung der Schecks aller bisherigen Anfragen.

1) DL - Anträge ausgearbeitet

2) Fotokop. eingefügt

3) Dr. B. war Oberarzt u. SS-Kapit. Heilanstalt Hohenlychen u. kommt wohl nicht infrage

19.6.1963

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939



Dienstlaufbahn des

Name: Dr. Brunner, Karl 44-Nr.:

geb. am: 8.1.1968 zu: München Pg.-Nr.:

Jahr	Tag	Monat	Dienstgrad	Einheit	Art der Dienststellung	Haupt- amtlich
				Aufnahme in die //		
1943	16.	Aug.	W-Hstuf.	W-Lazarett Hohenlychen	Res.Führer	
1943	9.	Juni.	W-Hstuf.	Beförd.	" "	



Freikorps: von bis Stahlhelm: Jungdo: NJ: * 2.33 - 6.36 SA: SA-Ref. NSRA: * 1.8.36 - NSR: Ordensburgen: Arbeitsdienst:	Alte Armee: Front: Dienstgrad: Gefangenschaft: Orden und Ehrenzeichen <i>E.K.I.V. Pz. Kpf. Abz. Ital. E. Med.</i> Verw.-Abzeichen: Kriegsbeschädigt %	Auslandstätigkeit: Deutsche Kolonien: Befond. sportl. Leistungen:
H-Schulen: von bis Tölz Braunschweig Berne Forst Bernau Dachaue	Reichswehr: Polizei: Dienstgrad: <i>2.8.38 - 15.10.38 1.H.</i> <i>2.8.39 - 15.8.43 1.H.</i> <i>16.8.43 - 1-14</i> Dienstgrad	Aufmärkte: Reichsheer:

Lebenslauf.

Ich, Dr. Karl Brünner, wurde am 8. I. 08 als
10. Kind des Kaufmanns Sebastian Brünner
mit seiner Ehefrau Julia Brünner, geb. Kraus,
geboren. Nach 4 Jahren Volksschule Besuch des
humanistischen Gymnasiums in München.
Abitur am 29. 3. 28. Aufbruch zum Studium
der Medizin in München. Nach 5 vorklinischen
Semestern Physikum am 5. 11. 30 mit Note 3,
nach 6 klinischen Semestern Staatsexamen
am 25. I. 34 mit Note 2 bestanden. Approbation
vom 28. 3. 35, Promotion am 20. 2. 36. Chirurgische
Ausbildung an der chir. Univ. Klinik München
(geh. Rat Lexer), an der chir. Abt. d. Staatl. Kranken-
hauses München re. d. Isar (Prof. Hoffmeier)
mit an der klinischen Abt. für Sport- und
Arbeitskrankheiten Hohenlychen (Prof. Gebhardt). Zuletzt

37
Oberarzt d. Klinik.

Am 24.8.35 verstarb ich mit folgender
Liese Kaiserberger. Der Ehe entsprossen 3
Kinder: 2 Jungen im Alter von $6\frac{1}{2}$ und $2\frac{1}{2}$
Jahren, ein Mädchen im Alter von 4 Monaten.

Dr. Brünner

Stabsarzt d. Res.

W-Führungshauptamt
Amtsgruppe D

zum Akt Nr.

Berlin, den 4.5.1944

Sanitätswesen der Waffen-
Pers IIa/Az.:21c2o/Bar/Schme.

Betr.: Beförderung des W-H'stuf. Dr. Karl Brunner, geb.8.1.08,
zum W-Sturm-bannführer d.Res.

Bezug: Dort.Schrb.v.21.4.44, Az. 12b32/Fu.

An den
Reichsführer -
W-Personalhauptamt
Amt II 9
Berlin-Charlottenburg.

Zu o.a.Schreiben wird mitgeteilt, daß laut fernmündlicher Mitteilung des W-Gruppenführers Prof. Dr. Gebhardt, Oberster Kliniker im Stabe Reichsarzt-W und Polizei, vom 1.12.1943 der Stabsarzt Dr. Karl Brunner durch den Reichsführer-W persönlich mit Wirkung vom 9.11.43 zum W-Sturm-bannführer d.Res.befördert worden ist.

Es wird nunmehr gebeten, die Beförderungsurkunde zu erstellen und nach hier zu senden.

I.A.

W-Hauptsturmführer

5. MRZ 1945

9
1 AR (RSHA) 816/64

V.

1) Vermerk:

Nach den Spruchkammerunterlagen Lager Nürnberg-Langwasser -VIII 10494/49 - und den DC-Unterlagen war Dr. Brunner v. 2.8.39 - 1.9.43 im Wehrdienst als Stabsarzt (Chirurg) tätig und an 1.9.43 stellvertr. Chefarzt in Hohenlychen (Chefarzt Dr. Gebhardt).

Er soll nach der in 3 P (K) AR 41/62 befindlichen Aufstellung der Z.Stelle in Ludwigsburg Führer des "K. 4/I gewesen sein.

2) ~~Spruchkammerakten - VIII 10494/49 (Nürnberg-Langwasser) - , betreffend Dr. Karl-Freidrich Brunner, beim AG. München, Reg.S, München, Mariahilfplatz, erfordern.~~

3) ~~15. XI. 1964~~

~~B., den 22. Okt. 1964~~

Esse Identifiziert wird dem fröhensteren I A Befehl hinreichend wird

2) Herr H H Marx mit prof. Kennzeichensuche (Mr. Hinnerich Heinge?)

3) H H - keine Angaben.

22. OKT. 1964
H

K. G. 27. 10. 64
H

Vfg.

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

der
Zentralen Stelle
der Landesjustizverwaltungen
z.Hd. von Herrn Staatsanwalt W i n t e r



714 L u d w i g s b u r g
Schorndorfer Straße 58

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 12. Oktober 1964
- 10 AR 1310/63 (jetzt VI 415 AR 1310/63) - zur gefälligen
Kenntnisnahme und Rückgabe nach Auswertung übersandt.

Berlin 21, den 15. NOV. 1967
Turmstraße 91

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

Im Auftrage

Verein
Oberstaatsanwalt

2. 2 Monate.

-
1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

dem
Generalstaatsanwalt bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1 B e r l i n 21
Turmstraße 91

nach Auswertung der Akten zurückgesandt.

Ludwigsburg, den 16. 11. 68

Winter, StA.

2. Hier austragen.

Sch